

TRIPLE ACTION®  
Pediatric Ankle Joint  
(13mm Systems)

# KURZ- ANLEITUNG

 **BECKER**



635 Executive Dr. | Troy MI, 48083  
P 800-521-2192 | 248-588-7480  
[BeckerOrthopedic.com](http://BeckerOrthopedic.com) | [f](#) [t](#) [in](#)

Patentnr. 10.500.081  
©2021 Becker Orthopedic Appliance Co.  
Alle Rechte vorbehalten.  
Revision 1.8.2021

**EC** **REP**

Acorn Regulatory Consultancy Services Limited  
Knockmorris Cahir Co. Tipperary Ireland  
Postleitzahl: E21 R766  
T T 012 4626 8456  
F F 012 4626 8648



# TRIPLE ACTION<sup>®</sup>

## KURZANLEITUNG

### Schritt 1

---

Stellen Sie die Form vor der Fertigung auf den gewünschten Winkel der Knöchelausrichtung ein. Führen Sie die Ausrichtungsachse aus dem Triple Action-Fertigungswerkzeugsatz in die Form ein und füllen Sie sie mit Gips auf. Sobald der Gips ausgehärtet ist, entfernen Sie die Ausrichtungsachse von der Form und passen Sie sie an.

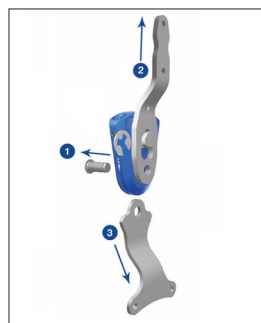


### Schritt 2

---

**Hinweis: Der E-Clip für die Gelenkbuchse ist im Lieferumfang enthalten, muss aber noch angebracht werden.**

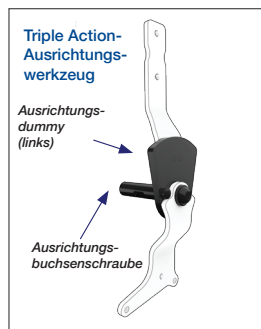
1. Entfernen Sie die vordere Gelenkbuchse.
2. Schieben Sie die obere Stange nach oben in Richtung des Komponentenkörpers und entfernen Sie sie.
3. Entfernen Sie den Bügel.



### Schritt 3

---

Bauen Sie das Fertigungswerkzeug mithilfe des Ausrichtungsdummys und der Ausrichtungsbuchse des Fertigungswerkzeugsatzes zusammen. Das Ausrichtungsinstrument hält während des Zusammenbaus die obere Stange in der richtigen Ausrichtung zum Bügel. Setzen Sie die Ausrichtungsbuchse und das Fertigungswerkzeug in die Öffnung in der Form ein, die durch das Entfernen der Ausrichtungsachse entstanden ist.

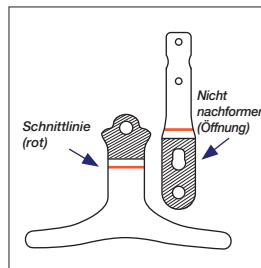


### Schritt 4

---

Passen Sie die Form der oberen Stange und des Bügels an die anatomische Form an. Halten Sie die obere Stange und den Bügel an den dunklen Flächen mithilfe einer glatten Schraubstockbacke fest.

**WICHTIG: Achten Sie darauf, dass Sie die Stangen in dem Bereich, der am Komponentenkörper befestigt wird, nicht verbiegen oder beschädigen, da Sie dadurch die Komponente beschädigen.**

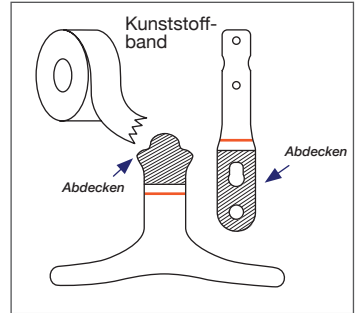


## Schritt 5

Setzen Sie die Orthese entsprechend der gewünschten Fertigungstechnik zusammen. Entfernen Sie die Hülle und bereiten Sie den Zusammenbau vor.

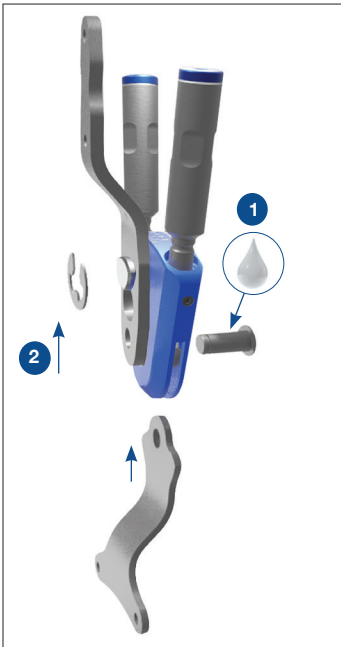
## Schritt 6

Entfernen Sie die obere Stange und den Bügel vom Fertigungswerkzeug.



**WICHTIG:** Die Öffnungen im Bügel oder der oberen Stange nicht mit Druckluftstrahlen mit abrasiven Medien behandeln oder verunreinigen. Vor dem Zusammensetzen gründlich reinigen. (Bügelkopf abdecken, um Verunreinigung zu vermeiden.)

## Schritt 7



1. Schmier Sie die Gelenkbuchse mit Schmierfett (im Lieferumfang enthalten) ein, bevor Sie die Komponente wieder zusammenbauen.
2. Bauen Sie die Komponente wieder vollständig zusammen und befestigen Sie den E-Clip auf der Gelenkbuchse. Verwenden Sie den Schraubensicherheitskleber nur an den Befestigungsschrauben (M4x.7) für die Stange.

## Schritt 8

Passen Sie die Orthese an den Patienten an.

# Schritt 9

Halten Sie sich an das folgende Feineinstellungsverfahren:

## Triple Action® Übersicht über die Feineinstellung

	BEOBACHTEN					EINSTELLEN
	Fuß	Knöchel	Unter-schenkel	Knie	Patient	
<b>Schritt 1</b> <i>Arbeitsfläche</i>	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar	Ausrichtung = 0° PF-Bewegungsbereich = 0° DF-Bewegungsbereich = 0°
<b>Schritt 2</b> <i>Statisch</i>	Fuß auf dem Boden	Ausgerichtet innerhalb des passiven Bewegungsbereichs (PROM)	Leicht geneigt	Leicht gebeugt	Steht stabil und bequem	Ausrichtung einstellen
<b>Schritt 3</b> <i>Schwungphase</i>	Zehen frei in der mittleren Standphase  Fuß-Boden-Winkel ~25° bei Anfangskontakt	nicht anwendbar	nicht anwendbar	Vollständig gestreckt beim Schwungphasenende	Geht mit einem symmetrischen Gang	Ausrichtung einstellen
<b>Schritt 4</b> <i>Frühe Standphase</i>	Bewahrt Zehenfreiheit und Fuß-Boden-Winkel  Kein Steppergang (Aufklatschen)	Plantarflexion des Knöchels in der ersten Schwungphase, aber nicht vor dem Anfangskontakt	nicht anwendbar	Biegt beim Übergang vom Anfangskontakt zur Belastungsübernahme nicht übermäßig oder schnell	Geht in der 1. Schwungphase mit stabilem Knie	PF-Bewegungsbereich einstellen
<b>Späte Standphase</b>	Ferse wird nicht zu früh oder spät angehoben	Dorsalextension des Knöchels in der zweiten Schwungphase	Geschmeidige tibiale Progression	Biegt oder streckt nicht übermäßig	Geht in der 2. Schwungphase mit stabilem Knie	DF-Bewegungsbereich einstellen

Für weitere Informationen, scannen Sie bitte die QR-Codes ↓

### Feineinstellungsverfahren



### Produktinformationen

